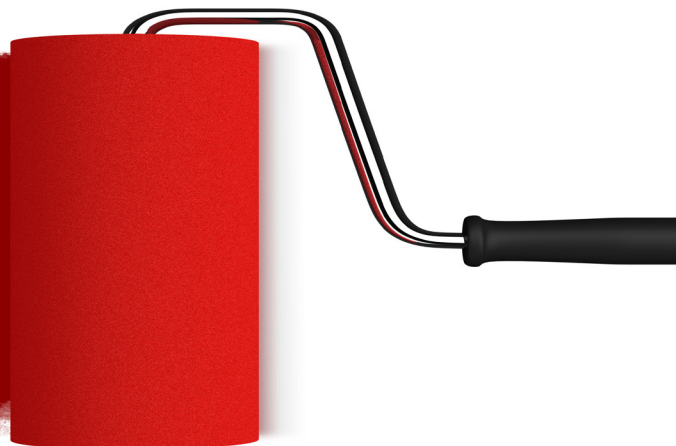


Gärtnerin/Gärtner, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

(Ausbildung im Verbund mit einem oder mehreren Garten- und Landschaftsbaubetrieb/en)



Aufgaben

Gärtnerinnen und Gärtner in der Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau bauen und pflegen u. a. die öffentlichen Grünanlagen sowie Spiel- und Sportanlagen. Landschaftsgärtner säen Rasenflächen ein, pflanzen Bäume, Sträucher und Stauden, pflastern aber auch Wege und Plätze. Ebenso führen sie Arbeiten in den Spezialgebieten naturnaher Wasserbau, Rekultivierung und Baumpflege durch. Der Ausbildungsplan sieht einen zweijährigen Ausbildungsabschnitt am städtischen Bauhof -Bereich Grün- und einen insgesamt einjährigen Abschnitt (ca. 4 Monate/Ausbildungsjahr) in einem/mehreren Garten- und Landschaftsbaubetrieb/en vor.

Anforderungsprofil

Gärtnerin oder Gärtner kann werden, wer

- einen Hauptschulabschluss besitzt
- Interesse an Natur- und Umweltschutz mitbringt
- gesundheitlich für die notwendigen Arbeiten im Freien und bei Wind und Wetter geeignet ist
- über handwerkliches Geschick und technisches Verständnis verfügt
- im Team arbeiten kann

Ausbildung

Die Ausbildung dauert drei Jahre und beginnt am 01.08. des Jahres. Theorie und Praxis sind in der Ausbildung eng verzahnt. Dadurch bekommen Sie einen Überblick über die vielfältigen Aufgaben der Gärtnerin/des Gärtners und durchschauen Zusammenhänge und Abhängigkeiten. Die Ausbildung wird im Verbund zwischen der Stadt Rhede und einem/mehreren Garten- und Landschaftsbaubetrieb/en durchgeführt. Dabei ist ein 24-monatiger Ausbildungsabschnitt am Bauhof der Stadt Rhede vorgesehen. Hier werden Ihnen u. a. neben den betrieblichen Zusammenhängen des Ausbildungsbetriebes die Kultur und Verwendung von Pflanzen sowie der Einsatz von Maschinen, Geräten, Materialien und Werkstoffen vermittelt.

In dem insgesamt 12-monatigen Abschnitt (ca. 4 Monate/Ausbildungsjahr) in einem/mehreren Garten- und Landschaftsbaubetrieb/en lernen Sie neben dem Ausführen von Erdarbeiten sowie Be- und Entwässerungsmaßnahmen auch das Vorbereiten, Einrichten und Abwickeln von Baustellen und das Herstellen von befestigten Flächen. Darüber hinaus werden das Anlegen von Bauwerken in Außenanlagen und das Ausführen von Vegetationstechnischen arbeiten vermittelt.

Die theoretische Ausbildung erfolgt an der Berufsschule in Borken. Die überbetriebliche Ausbildung erfolgt bei der DEULA in Warendorf bzw. Gartenbauzentrum in Münster-Wolbeck.

Verdienst

Die Ausbildungsvergütung beträgt ab 02/2017 (brutto):

- im 1. Ausbildungsjahr: 918,26 €
- im 2. Ausbildungsjahr: 968,20 €
- im 3. Ausbildungsjahr: 1.014,02 €

Nach Ende der Ausbildung hängen Ihre Verdienstmöglichkeiten auch von den persönlichen Umständen ab.

Perspektiven

Der Stadt Rhede fordert Leistungen und fördert die Bereitschaft ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur individuellen Weiterentwicklung. So gibt es die Möglichkeit, im Bauhof höher qualifizierte Tätigkeiten z.B. als Bereichsleiter oder Vorarbeiter wahrzunehmen. Außerdem werden regelmäßig fachspezifische Fortbildungen angeboten, damit Sie immer auf dem aktuellsten Stand bleiben.

Fragen?

Unser Ausbildungsleiter am Bauhof, Herr Karker, steht Ihnen unter der Telefonnummer 02872/930-372 gerne zur Verfügung. Allgemeine Auskünfte über die Ausbildungsberufe bei der Stadt Rhede erhalten Sie beim Personalbüro, Frau Wallmeyer unter der Telefonnummer 02872/930-244, E-Mail: A.Wallmeyer@Rhede.de
Bewerbungsadresse: Stadt Rhede, Personalbüro, Rathausplatz 9, 46414 Rhede

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds (Förderung z.Zt. bis Einstellungsjahr 2014)



EUROPÄISCHE UNION

Europäischer Sozialfonds

Ministerium für Arbeit,
Integration und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



ESF 
in Nordrhein-
Westfalen
In Menschen investieren.